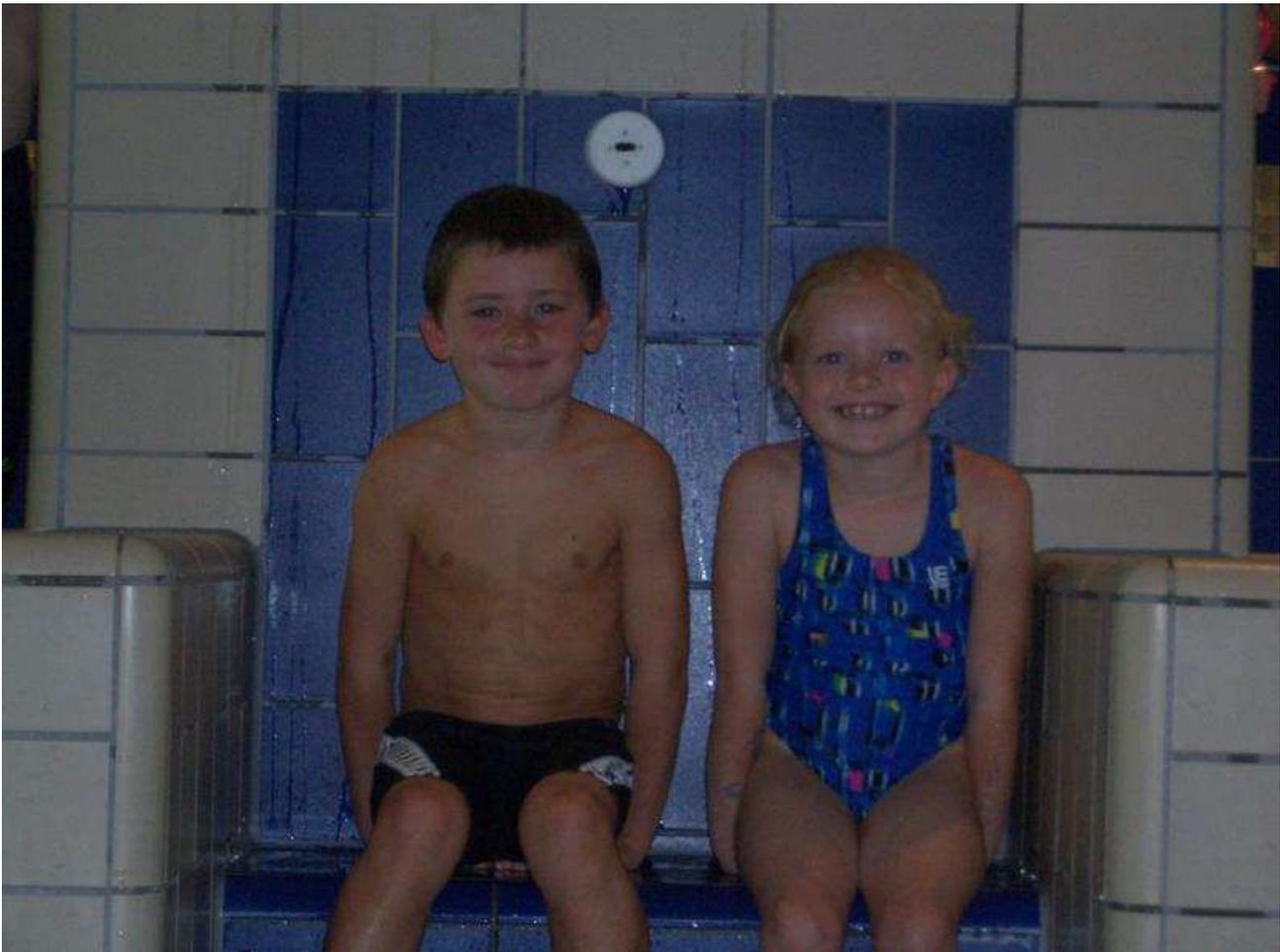


## Kribbelig bis in die Haarspitzen



**Sogenannte „kindgerechte Wettkämpfe“, die Wettbewerbe für die jüngsten Schwimmer, sind leider rar gesät im Jahre.**

Daher waren die zwei Starter des SC Undina Bruchköbel umso „hibbeliger“, als sie sich am 22.09.2012 beim Wilhelm-Pompe-Gedächtnisschwimmen in Hanau endlich wieder beweisen konnten.

Für Maya Linke und Mika Hampel war es nicht der erste Kinderwettkampf, und mit ihren sieben Jahren gehörten sie auch nicht mehr zu den „Allerjüngsten“, aber dennoch wurden auch sie vom allgemeinen Lampenfieber erfasst. In Begleitung von Trainerin Lisa war es ja noch easy-going bis zum Startblock.- Aber dann begann ein nicht enden wollender Weg bis ins Wasser: ...Oh Pfiffe! Wie war das noch, wann darf ich auf den Startblock steigen?... Mal gucken, was die anderen machen.... Unerschrocken kletterten die Undinas auf die viel zu hoch erscheinenden Startblöcke und sprangen beherzt ins Wasser. „Turbomäßig“ durchpflügten beide Schwimmer das Wasser! Doch damit nicht genug: Innerhalb einer guten halben Stunde hatten die zwei Wettkämpfer zusammen fünf Starts zu absolvieren. Sie zitterten zwischen den Starts wie Espenlaub, sei es wegen der Aufregung oder einfach weil ihnen kalt wurde. Doch tapfer stellten sie sich auch dieser Herausforderung und wurden mit jedem Start routinierter.

So viel Einsatz zahlte sich aus: Die Meldezeiten konnten durchweg verbessert werden. Maya erreichte über die jeweils 25m Freistil, Rücken und Brust zwei 4. und einen 3. Platz. Mikas Erfolgsbilanz zeigte einen 5. und einen 7. Platz über 25m Freistil und 25m Rücken.

Mit diesen Ergebnissen konnten beide am späten Nachmittag ihren großen Geschwistern, ebenfalls Undinas, mit stolzgeschwellter Brust gegenüberreten.